



### Isolierter Feuerschutzvorhang T30 Typ Fibreflam® Iso 3

Ausschreibungstext für Effertz Feuerschutz-Vorhang T30 Typ Iso 3 bzw. EI30 Typ I 3

Isolierter Feuerschutz-Vorhang Typ Fibreflam® Iso 3, feuerhemmend T30 nach DIN 4102 bzw. EI30 nach EN 1634-1. Dauerfunktion 200.000 Zyklen nachgewiesen. Für Deutschland: DIBt-Zulassung für Klassifikation T30 nach DIN 4102-5. Für die Schweiz: VKF-Zulassung für Klassifikation EI30 nach EN 13501-2.

Textiler isolierender Feuerschutz-Abschluss mit

- auf Wickelwelle aufrollender isolierender Vorhang aus Spezial-Gewebe mit patentiertem Aufbau, der ein verschleißarmes und enges Wickeln ermöglicht.
- Abschlussleiste mit integrierter Schaltleiste.
- Seitliche Führungsschienen aus verzinktem Stahlblech.
- Stahlteile verzinkt bzw. mit einmaligem Grundanstrich.
- Feuerschutzantrieb, Anschluss 3/N/PE ~ 400 V, 50 Hz, mit integrierter Fliehkraftbremse zur Begrenzung der Schließgeschwindigkeit im Auslösefall auf max. 15 cm/s.
- Stromloses Schließen unter Eigengewicht, deshalb sicheres Schließen auch bei Strom- und Steuerungsausfall ("gravity failsafe").
- Bauartgeprüfte Fangvorrichtung nach DIN EN 12604.
- Antriebskette mit 6-facher Sicherheit. Bei Eingriffsmöglichkeit unter 2,50 m Höhe mit Kettenabdeckung.
- Bauaufsichtlich zugelassene Feststallanlage mit Akkuversorgung, die die Feststallanlage bei Stromausfall für ca. 2 Stunden verfügbar und das Tor offen hält.
- Optische Streulicht-Rauchmelder.
- Sirene, die im Auslösefall anspricht (nach DIN EN 12604).
- 1 Druckknopf-Handauslöser hinter Dünnglas in gelbem ABS-Gehäuse IP 42.
- 1 Schlüsselkontaktschalter.
- Totmannschaltung ab, Selbsthaltung auf.
- 2 Hinweisschilder.



## Schallschutz-Rolltor 31 dB

## Schallschutz-Rolltor 31 dB

Ausschreibungstext für Effertz Schallschutz-Rolltor 31 dB

Effertz Schallschutz-Rolltor 31dB (Prüfwert nach DIN 52210 T3).



- Rolltorpanzer aus Hohlprofilen, Stahl verzinkt, Dicke 1,25 mm, mit Mineralfaser-Einlage und T-Stahl-Abschlusschiene
- Elektrische Schaltleiste nach DIN EN 12978 zur Absicherung der Schließbewegung, funktionsüberwacht, in einem Hohlkammer-Gummiprofil, Schutzart IP 65. Einschließlich Spiralkabel und Überwachungselektronik mit optischer Störungsanzeige.
- Führungsschienen aus verzinkten Stahlprofilen mit beidseitigen Dichtungsleisten.
- Vorbau-Zargen aus verzinktem Stahlblech mit integrierter Hohlraumbedämpfung aus Mineralfasereinlage und Lochblechabdeckung.
- Kugelgelagerte Rolltorwelle, Stahl grundiert.
- Lagerkonsolen aus Stahl grundiert, als Anrollkonsolen.
- Elektroantrieb 400 V, 60% ED, Schutzart IP 54, direkt mit der Wickelwelle gekuppelt, mit integrierter Fangvorrichtung nach den UVV-Vorschriften, bauartgeprüft. Thermoschutz in der Motorwicklung. Nothandkurbel mit Sicherheitskontakt.
- 1 Stück Schlüsselkontaktschalter (Aufbauausführung), vorgerichtet für Profilhalbzylinder, auf der Antriebsseite.



## Feuerschutz-Hubstaffeltor EI60 Firewall (R) T609

Effertz Hub-Staffeltor Typ T609 "Firewall®"

hochfeuerhemmend EI 60 C5 nach EN 13501-2 und EN 16034.

Dauerfunktionsfähigkeit: 200.000 Zyklen (C5).

Erfüllt die zutreffenden Sicherheitsanforderungen für Tore nach Produktnorm EN 13241.

Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung des Herstellers nach EU-Bauprodukteverordnung.

Für CH: VKF-Anerkennung Nr. 22309.



- Torblatt aus Brandschutzelementen in Leichtbauweise. Die einzelnen Sektionen werden beim Öffnen hinter dem Sturz Platz sparend gestaffelt. Oberfläche: Rohoberfläche der Brandschutzplatten mit sichtbaren Stoßkanten, Farbschattierungen und kleineren Oberflächenfehlern.
- Schaltleiste an der Schließkante. Signalübertragung per Funk, dadurch entfällt das Spiralkabel.
- Stahl-Führungen mit Brandschutzverkleidung.
- Stahlteile verzinkt bzw. mit einmaligem Grundanstrich.
- Brandschutzantrieb mit integrierter Fliehkraftbremse zur Begrenzung der Schließgeschwindigkeit im Auslösefall auf 15 cm/s.
- Stromloses Schließen unter Eigengewicht, so dass das Tor auch bei Strom- und Steuerungsausfall sicher schließt ("gravity failsafe").
- Bauartgeprüfte Fangvorrichtung nach EN 12604.
- Bauaufsichtlich zugelassene Feststellanlage mit 24 V DC Akkuversorgung, die die Feststellanlage bei Stromausfall noch einige Zeit verfügbar und das Tor offen hält. Zulässige Umgebungstemperatur: 0 - 40°C.
- Optische Streulicht-Rauchmelder, Anzahl entsprechend DIBt-Richtlinien.
- Optisch/akustischer Signalgeber, der im Auslösefall anspricht (nach EN 12604).
- Druckknopf-Handauslöser (auf der Antriebsseite).
- Schlüsseltaster (Aufbauausführung) auf der Antriebsseite.
- Totmannsteuerung.
- 2 Hinweisschilder.
- Technische Dokumentation auf CD-ROM

**Ausschreibungstext für Effertz Feuerschutz-Rolltor EI90 Ferroflam® RI921:**

Effertz Feuerschutz-Rolltor Typ Ferroflam® RI921, Klassifikation EI90 C2 nach EN 16034 (feuerbeständig), mit zwei isolierten Stahlpanzern.

Erfüllt die zutreffenden Sicherheitsanforderungen für Tore nach Produktnorm EN 13241.

Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung des Herstellers nach EN 13241 und EN 16034.

**Feuerschutz-Rolltor**

- mit zwei isolierten Rolltorpanzern, Stahl verzinkt, auf jeweils einer Welle zur Montage beidseitig der Wand.
- Selbstüberwachende Schaltleiste an jeder Schließkante (ohne Spiralkabel).
- Stahlteile verzinkt bzw. mit einmaligem Grundanstrich.
- Je ein Brandschutzantrieb für jede Welle, Anschluss 3/N/PE ~ 400 VAC 16 A, 50 Hz, mit integrierter Fliehkraftbremse zur Begrenzung der Schließgeschwindigkeit im Auslösefall auf 15 cm/s.
- Stromloses Schließen unter Eigengewicht, so dass das Tor auch bei Strom- und Steuerungsausfall sicher schließt ("gravity failsafe").
- Automatische komfortable Wiederinbetriebnahme nach einer Alarm-Auslösung.
- Bauartgeprüfte Fangvorrichtungen nach EN 12604.
- Antriebsketten mit 6-facher Sicherheit.
- Bei Eingriffsmöglichkeit unter 2,50 m Höhe mit Kettenabdeckung.
- Zugelassene Feststellanlage mit allgemeiner Bauartgenehmigung mit integrierter 24 V DC Akkuversorgung, die die Feststellanlage auch bei Stromausfall noch einige Zeit verfügbar und das Tor offen hält.
- Optische Streulicht-Rauchmelder, Anzahl entsprechend DIBt-Richtlinien bis Sturzhöhe 1m.
- Optisch/akustischer Signalgeber, der im Auslösefall anspricht (nach EN 12604).
- Druckknopf-Handauslöser.
- Schlüsselkontaktschalter, einschließlich provisorischem Profilhalbzylinder.
- Totmannschaltung AB.
- 2 Hinweisschilder für den Schließbereich.
- Technische Dokumentation nach Effertz-Standard auf CD-ROM.